



Köln, 27.05.2021

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen der Alevitischen Gemeinde Deutschland K.d.ö.R. (AABF) und der Hochschule für Musik und Tanz Köln (HfMT), 27. Mai 2021**

Heute Vormittag haben der Vorsitzende der AABF Hüseyin Mat und der Rektor der HfMT Köln Prof. Dr. Heinz Geuen eine Vereinbarung unterzeichnet, der die zukünftigen Zusammenarbeitsabsichten zwischen den beiden Institutionen festhält.

Dies ist ein wichtiger Meilenstein für die Etablierung des Instruments Bağlama an deutschen Hochschulen und in der Musiklandschaft in Deutschland.

Die Bağlama ist eines der zentralen Elemente im alevitischen Glauben. Sie ist nicht nur Kernbestandteil der Glaubenszeremonie *Cem*, sondern Übermittlerin religiöser Botschaften. Insofern ist die Öffnung im Rahmen der Kooperation nicht nur wichtig für die Akademisierung des Instruments und dessen Entwicklung vom Instrument der Anderen hin zum gleichberechtigten Instrument in Deutschland, sondern auch für die Anerkennung der alevitischen Identität.

In dem heutigen Gespräch betonte Rektor Geuen, wie wichtig es ist, dass die Bağlama, die seit über 60 Jahren nicht nur in Köln, sondern in ganz Deutschland gespielt wird, nun auch endlich ihren Weg in die und ihren Platz an der Musikhochschule findet. Auch äußerte er, dass es ihn besonders freue, diese Kooperation gerade mit der Alevitischen Gemeinde zu beginnen, die die Werte der HfMT teilt. Wir freuen uns, diesen ersten wichtigen Schritt gemeinsam mit der HfMT gegangen zu sein und können herzlich verkünden, dass die Grundpfeiler für ein Alevitisches Konservatorium nach und nach errichtet werden.

**Alevitische Gemeinde Deutschland K.d.ö.R.**

Für weitere Informationen:

E-Mail: info@aabf.de